

IV. Epistolae:

Das Manuskript zum VIII. Bande der Epistolae ist von Herrn Prof. Perels mit Unterstützung von Frl. Dr. Ertl so weit fertiggestellt, daß mit dem Druck in kürzester Frist (etwa Anfang Januar) begonnen werden kann. - Mit der Repertoriisierung der Briefe des 10. und beginnenden 11. Jhdts. hat Herr Dr. Weigle begonnen. - Von seiten Herrn Dr. Erdmanns liegt der größte Teil des Druckmanuskripts der Hannoverschen Briefsammlung bereits vor; außerdem hat er eine Abhandlung darüber vollendet, die im nächsten Heft des Neuen Archivs erscheinen wird, und schließlich bereitet er eine Ausgabe der Briefe Heinrichs IV. vor.

V. Antiquitates:

Herr Prof. Strecker wird das Manuskript zu Band V der Poetae nicht, wie im letzten Jahresbericht angegeben, zu Ostern, sondern schon zum 1. Januar 1936 druckfertig gemacht haben.

Neues Archiv:

Die Manuskripte für das 1. Heft des 51. Bandes sind vom Unterzeichneten druckfertig gemacht und in den Satz gegeben worden.

†.==.==.==.==.==

Die Bibliothek des Institutes wurde durch eine Reihe von Neuerwerbungen und wertvollen Antiquariatskäufen - insbesondere einer Anzahl bis jetzt noch fehlender Urkundenbücher - in wirksamer Weise ergänzt.

Anfang November wurde von seiten des Herrn Staatskommissars der Stadt Berlin die Beurlaubung des Herrn Dr. Weigle aus dem städtischen Volksschuldienst an unser Institut für ein Jahr bestätigt.

Als ständige Gäste benutzen Herr Prof. Güterbock und Herr Fickermann die Räumlichkeiten und die Bibliothek des Instituts. Im Oktober arbeitete auch Herr Reichsarchivrat a.D. Dr. Karlheinz Schäfer gelegentlich bei uns.

Mit den ergebensten Grüßen bin ich

Ihr